



Geführte BOTANIKTOUR mit Helmut Sander

BOTANIKTOUR F 5

Wilde Tulpen und Orchideen auf der Omalos-Hochebene Seltene Wildblumen in der Agia Irini-Schlucht

Nirgendwo auf Kreta wachsen mehr artenreiche Pflanzen, die meist endemisch sind, wie in den **Lefka Ori (Weißen Bergen)**.

Von Chania kommend fahren wir kilometerweit durch **Orangenplatanen** bis die kurvenreiche Straße sich ins Gebirge hochschraubt durch traditionelle Dörfer, Laub- und Nadelwälder und eine **prächtigt blühende Phrygana**. Unterwegs botanisieren wir mehrmals entlang des Weges und genießen die überwältigenden **Panoramaaussichten** auf die Nordküste. Wir erreichen auf **über 1000 m Höhe die 25 km² große Omalos-Hochebene**, wo u.a. **wilde Tulpen, Orchideen und viele andere seltene Wildblumen Kretas** auf einem **botanischen Spaziergang** zu entdecken sind. Durch **Zypressen-, Kiefern-, Steineichen- und Kastanienwälder** fahren wir zum Eingang der 7 km langen Irini-Schlucht, deren steile Felswände eine Vielzahl seltener endemischer Felsspaltenspflanzen beherbergen und bunte Schmetterlinge durch die Lüfte tanzen. Auf einer 2,5-3stündigen Wanderung können Sie diese imposante Schlucht erleben. Von deren Ende sind es nur noch wenige km bis zum verträumten Ort Sougia, der zerklüfteten Südküste mit einsamen Sand- und Kiesstränden und kristallklarem Wasser. In einer Taverne am Libyschen Meer können wir uns stärken.

Der Rückweg auf kleinen kurvenreichen Sträßchen führt durchs Gebirge, begleitet von häufigen Ausblicken auf eine einzigartige Landschaft. Entlang des Weges bieten sich immer wieder Gelegenheiten zum Botanisieren.

Zurück geht's nach **Chania, der alten Inselhauptstadt**, deren **venezianisch geprägte Altstadt** wir besichtigen und die abendliche Stimmung am Hafen (beim Abendessen) genießen können.

Die Rückfahrt über Rethymno nach Damnoni / Ihrer Unterkunft dauert noch ca. 1,5 Std.

Ganztagestour

(ab 4 Teilnehmer, max. 6 Plätze)

Bitte lange Hosen und Wanderschuhe mitnehmen.

